

Gewissenlos

Die Psychopathen unter uns

Wir sind abgestoßen und fasziniert von der Darstellung kaltblütiger, gewissenloser Psychopathen. Serienmörder gehören zu den schockierendsten Exemplaren. Sie kennen den Unterschied zwischen Gut und Böse, und sind doch erbarmungslos, unfähig, auf die Gefühle ihrer Mitmenschen Rücksicht zu nehmen. Ihren arglosen Opfern erscheinen sie erschreckend normal. Robert Hare erforscht seit 25 Jahren das Biest im Menschen und präsentiert uns ein fesselndes Porträt der Psychopathen. Eine Welt von Trickbetrügern, Vergewaltigern und Räufern. Sind sie verrückt? Oder einfach nur böse? Wie erkennen wir sie? Und wie können wir uns vor ihnen schützen?

Psychopathie ist eine Persönlichkeitsstörung, die durch eine ausgeprägte Kombination von Verhaltensweisen und daraus gefolgerten Charaktereigenschaften definiert wird. Die meisten dieser Eigenschaften werden von der Gesellschaft als negativ angesehen; daher ist es keine Bagatelle, jemanden als Psychopathen zu diagnostizieren. Wie bei jeder psychiatrischen Störung basiert die Diagnose auf zusammengetragenen Indizien dafür, dass eine Person zumindest die Minimalkriterien der Persönlichkeitsstörung erfüllt. Bei Fällen aus meinen eigenen Akten sind die jeweiligen Personen sorgfältig auf der Basis umfangreicher Informationen aus Interviews und den Akten diagnostiziert worden. Allerdings habe ich diese Personen durch die Veränderung von Einzelheiten und das Entfernen von Identifikationsmerkmalen unkenntlich gemacht, ohne jedoch die zu treffende Aussage zu verfälschen. Wenn auch das Thema dieses Buches Psychopathie ist, so sind doch nicht alle hier beschriebenen Personen Psychopathen. Viele der verwendeten Beispiele stammen aus öffentlich zugänglichen Berichten, den Nachrichtenmedien und persönlichen Gesprächen, und ich kann nicht sicher sein, dass die jeweils in Frage stehenden Personen Psychopathen sind, selbst wenn sie von anderen so bezeichnet worden sind. In jedem Falle stehen aber die belegten Aussagen über einen Verhaltensaspekt der jeweiligen Person mit dem Konzept der Psychopathie in Einklang, oder sie illustrieren einen für die Persönlichkeitsstörung zentralen Charakterzug oder ein typisches Verhalten. Solche Personen könnten Psychopathen sein oder auch nicht. Aber die Berichte über ihr Verhalten sind ein nützliches Vehikel, um die verschiedenen Eigenschaften und Verhaltensweisen zu erörtern, die Psychopathie definieren.



59,99 €

56,07 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783211252871

Medium: Buch

ISBN: 978-3-211-25287-1

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 23.06.2005

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2005

Produktform: Gebunden

Gewicht: 518 g

Seiten: 207

Format (B x H): 160 x 241 mm

